

Christlich- Soziale Union in Bayern

CSU-Fraktion im Fürther Rathaus – Kurgartenstr. 37 – 90762 Fürth


**FRAKTION IM
FÜRTH RATHAUS**

 Kurgartenstraße 37
 D-90762 Fürth

Fon: 0911/ 74 07 230

Fax: 0911/ 74 07 238

Homepage: www.csu-fuerth.deE-Mail: mail@csu-fuerth.de

Bankverbindung:

HypoVereinsbank Fürth

IBAN: DE97 7622 0073 0004 7276 06

BIC: HYVEDEMM419

 Oberbürgermeister
 Dr. Thomas Jung
 Stadt Fürth
1. März 2020

per Fax 974-1005

D/PM	D/VZ	BMPA	GST	RpA	Infra
Ref. I	Ref. II	Ref. III	Ref. IV	Ref. V	Ref. VI
Zur Kts.			z.w.V.		
n.d.B. um Stellungnahme					
Bitte Antwort zur Unterschrift vorlegen					

Fürth, den 10.03.2020

Anfrage zur nächsten Sitzung des Stadtrates

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

namens der CSU-Stadtratsfraktion stellen wir zur nächsten Sitzung des Stadtrates folgende Anfragen:

1. Warum wurden die Parteien, die am 07.03.2020 ihre Info-Stände in der Rudolf-Breitscheid-Straße ordnungsgemäß angemeldet und durchgeführt haben, nicht über den beabsichtigten Demonstrationzug vom Kohlenmarkt zur Fürther Freiheit vorab unterrichtet?
2. Warum wurde der Demonstrationzug nicht über einen anderen Weg geführt?
3. Waren der Stadt Fürth die als Anlagen 1 und 2 beigefügten Flugblätter vorab bekannt?
4. Welche Maßnahmen (Auflagen etc.) hat die Stadt Fürth gegenüber den Veranstaltern der Demonstration am 07.03.2020 ergriffen, um Störungen der in der Rudolf-Breitscheid-Straße befindlichen Info-Stände zur Kommunalwahl anderer Parteien zu verhindern?
5. Wie sah das Sicherheitskonzept der Stadt Fürth für die Demonstration aus?
6. Durch welche Maßnahmen und in welchem Umfang war die Stadt bei der Planung und Vorbereitung der Kundgebung und Demonstration am 07.03.2020 des Fürther Bündnisses gegen Rechts beteiligt bzw. eingebunden?



Begründung:

Am 07.03.2020 wurde durch das Fürther Bündnis gegen Rechts eine Kundgebung am Kohlenmarkt mit anschließender Demonstration vom Kohlenmarkt zur Fürther Freiheit durchgeführt. Der Demonstrationzug führte insbesondere durch die Rudolf-Breitscheid-Straße und dort unter anderem am Info-Stand der CSU Fürth vorbei.

Aus der Spitze des Demonstrationzuges wurden die am Info-Stand anwesenden Mitglieder der CSU Fürth beschimpft, beleidigt und bedroht. Einzelne Teilnehmer aus dem Demonstrationzug versuchten, den Info-Stand zu demolieren.

Diese Geschehnisse begründen die vorstehenden Fragen. Dies gilt umso mehr, als die Stadt Fürth sich selbst aktiv am Fürther Bündnis gegen Rechts beteiligt.

Es ist deswegen umso schwerer nachvollziehbar, dass die Stadt Fürth nicht in der Lage ist, demokratische Parteien in ihrem Wahlkampf vor derartigen Aktionen vollumfänglich zu schützen.

Wir behalten uns weitergehende Anträge vor.

-gez.-

Dietmar Helm
Fraktionsvorsitzender

Dr. Michael Au
Stadtrat